

GRÜNE AKTUELL

Für Everswinkel und Alverskirchen
Der Rückblick – Januar 2020



Neujahrsempfang mit uns Grünen



In den Räumen der Freien Waldorfschule Everswinkel erlebten wir am Samstag, den 25.1., einen entspannten und informativen Nachmittag mit vielen Gästen. Schwerpunkte bei den Gastreden u.a. von Maria Klein-Schmeink (MdB) aus Münster und Wolfgang Pieper (Bürgermeister der Stadt Telgte) waren vor allem der menschengemachte Klimawandel und seine Folgen. Zudem ging es um die nötige Energiewende und sich dem aufkommenden Antisemitismus entschieden entgegen zu stellen. Anschließend gab es noch zahlreiche Gesprächsrunden bei Kaffee und Kuchen. **Ein rundum gelungener Jahresauftakt!**

Everswinkel Unverpackt - Nachtrag



Ein kurzer Blick zurück : im Frühjahr 2019 startete die Gemeinde Everswinkel die Aktion "Everswinkel Unverpackt". Jeder Bürger oder Verein konnte beschreiben, wie man in 2019 auf Plastik verzichtet hat. Natürlich machten wir auch mit! **Wir** bewarben uns damit, dass wir (als einzige Partei) auf Plastikwahlplakate verzichtet hatten. Wir nutzten die üblichen Hartpappe-Schilder. Zugegeben - wir haben keinen Preis gewonnen, aber wir hoffen, dass wir mit unserem kleinen Beitrag dafür sorgen konnten, dass künftig die Plastikplakate wieder aus dem Dorf verschwinden - **ganz im Sinne der Umwelt.**

Termine vor Ort, Rathaus

- 11.02. Bau- und Vergabeausschuss
- 13.02. Ausschuss für Planung und Umweltschutz
- 18.02. Hauptausschuss
- 03.03. Gemeinderat
- 05.03. Ausschuss für Familien und Soziales
- 10.03. Schul-, Sport- und Kulturausschuss
- 24.03. Bau- und Vergabe-Auss.



Die Landwirte protestierten

Tatsächlich hatte (nicht nur)uns der Bericht über die Protestaktion einiger Landwirte aus Everswinkel überrascht (Bericht der WN).

Und : ja, wir Grüne fühlten uns auch irgendwie bestätigt. Die Landwirte stellten sich nun gegen die (GDU-)Pläne, weitere landwirtschaftliche Flächen zu Steinwüsten umzuformen. **Verständlich.** Die Wohnbauparty der späten 1990er ist vorbei. Und dennoch : Ende 2019 verlaute aus dem Rathaus, dass ‚man‘ weitere Neubaugebiete planen möchte. Die Landwirte können sich jedoch keinen weiteren Verzicht auf Ackerland leisten, da dies auch mit anderen Dingen (z.B. mit der Tierhaltung) gekoppelt ist. Wie wir Grüne bereits sagten : Die Zukunft (auch im Hinblick auf eine Gesundung der Natur und des Klimas) kann nur zusammen mit unseren Ernährern gelingen. Eine Politik gegen die Landwirtschaft, wie sie aktuell die schwarze Partei fährt, **lehnen wir ab.**

Bauern gegen neue Baugebiete

Everswinkel - Immer neue Baugebiete ausweisen: Das kann es nach Auffassung nicht sein - schon gar nicht in Zellen der „Generation Greta“.

Mittwoch, 22.01.2020, 17:20 Uhr | aktualisiert: 22.01.2020, 17:30 Uhr



Neuer Gefahrenpunkt ?



Die Orts-GDU stellte den Antrag, die drei Parkplätze auf der Warendorfer Straße nicht mehr zu installieren. Obwohl dies, wie wir Grünen und auch die SPD anmerkten, genau so vor dem Beginn der Bauarbeiten an der Straße (Neubau) so beschlossen wurde. Gleichzeitig solle die Ampel eine Art "Tempo-30-Kontrolle" übernehmen. Wir Grüne regten an, die Parkplätze wieder einzurichten und die Sicherheit auf der Straße erst einmal neu bewerten zu lassen. Die SPD sah das ähnlich. Die Sicherheits-situation ist in diesem Bereich kritisch, was auch durch einen Anwohner eindeutig bestätigt wurde. Sicherheit sollte eigentlich vorrangig das Ziel sein. **Ja, für uns schon!**

In eigener Sache : „Dies und das“



Der regelmäßiger Leser unseres Facebook-Auftritts hat es bereits seit langer Zeit gemerkt : Wir bieten nicht nur grüne Themen, sondern verlinken auch fast täglich zu weiteren interessanten Themen, die sich rund um die Umwelt, Natur und Lebensmittel drehen. Da nicht jeder Bürger bei Facebook angemeldet ist, haben wir nun beschlossen, diese vielen Themen zu bündeln und auf unserer Webseite unter der Rubrik „Dies und das“ abzulegen. Von hier aus kommen Sie als Leser schnell zu Themen, die woanders „liegen gelassen“ werden. **Aktualisiert wird diese Liste übrigens u.U. täglich**, somit lohnt es sich, des öfteren mal vorbei zu schauen